



Goethe Oberschule - Schulinternes Curriculum - Fach Geographie

Doppeljahrgang 7./8. (2 Wochenstunden in Klasse 7; 1 Wochenstunde in Klasse 8)

Kompetenzen	Themenfelder	Materialien	Mögliche Projekte/Kooperation
<p>Die Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - lokalisieren Räume mit Hilfe von Karten - gewinnen aus unterschiedlichen Materialien geographische Informationen, - wenden zur Informationsbearbeitung weitgehend selbstständig geografische Arbeitstechniken (Skizzieren, Protokollieren, Erstellen von einfachen Diagrammen, Tabellen, einfachen Schemata, z.B. Kausalkette Syndrom, Klimaklassifikation nach Neef) an, - werten Karikaturen aus 	<p>Klasse 7</p> <p>Osteuropa, Nord- und Mittelasien</p> <p>Raumpotentiale und ihre Nutzung</p> <p>Aralseesyndrom</p>	<p>Zunehmend anspruchsvoll im Sinne des Spiral-Curriculums</p> <ul style="list-style-type: none"> - Karten - Skizzen - Diagramme - Schemata - Tabellen 	<p>Veranstaltungen der Botschaften</p>
<ul style="list-style-type: none"> - verorten durch Erdbeben und Vulkanismus gefährdete Räume auf einer tektonischen Karte und setzen sie zu Plattengrenzen in Beziehung, - beschreiben die Erscheinung des Monsuns, leiten Auswirkungen auf das Leben der Menschen ab und beurteilen deren Tragweite, - vergleichen unterschiedliche Ursachen von Überschwemmungen (z. B. anthropogene und natürliche Ursachen von Hochwasser in Flüssen, Tsunamis), - Möglichkeiten und Grenzen der Schadensbegrenzung für den Menschen. 	<p>Asien: Extreme des Naturraumes</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Sachtexte - Zusammenfassungen - Plakat - Ausstellung - Portfolio - Computerpräsentationen - Referate 	<p>Physik: Klima, Wärmekapazität</p> <p>Aufgreifen aktueller Themen</p>
<ul style="list-style-type: none"> - ermitteln die Bevölkerungsverteilung, Bevölkerungsdichte und das Bevölkerungswachstum, stellen diese grafisch dar und beurteilen diese vergleichend, - leiten Auswirkungen der Bevölkerungsentwicklung ab (z. B. Verstädterung), - legen staatliche Maßnahmen dar (z. B. zur demografischen Entwicklung, Ernährungssicherung), - beschreiben für China die Wirtschaftskraft anhand ausgewählter Strukturdaten (z. B. Anteil der Sektoren am BIP, Anteil der Beschäftigten an den Sektoren), stellen diese grafisch dar und bewerten sie; sie vergleichen die Ergebnisse mit einem anderen Staat der Region (z. B. Japan, Indien, Republik Korea) und Deutschland, - beschreiben und beurteilen die Stellung eines Staates dieser Region anhand ausgewählter Daten (z. B. Handelsvolumen, Handelsströme) in der Weltwirtschaft. 	<p>Ost- und Südasiens: Bevölkerungsdynamik und Wirtschaftskraft</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Karikaturen - Film - Bilder 	<p>Mathematik: Diagrammformen und Erstellung von Diagrammen</p>

<ul style="list-style-type: none"> - beschreiben und verorten die Ausstattung des Naturraumes (Überfluss und Mangel, Erdöl und Wasser) und bewerten das Potenzial, - ermitteln und bewerten die Stellung des Nahen Ostens in der Weltwirtschaft, (Exportströme, Abhängigkeiten) und vergleichen diese mit anderen Räumen, - charakterisieren moderne und traditionelle Elemente in Staat und Gesellschaft (z. B. Rolle der Frau) und diskutieren diese multiperspektivisch, - beschreiben das Konfliktpotenzial des Großraumes auch aus der Sicht der Betroffenen, (z. B. Staatsgründungen, staatenlose Völker, Rolle der Religionen, Kampf um Ressourcen), wenden das -Syndromkonzept an. 	<p>Naher und Mittlerer Osten: ein Raum voller Spannungen z.B. Jordan oder Euphrat/Tigris, Israel / Palästina Veränderung der Wirtschaft/ des Raumes durch Erdöl</p>		<p>Ethik</p>
Klasse 8			
<ul style="list-style-type: none"> - beschreiben und verorten die Ausstattung des Naturraumes (z.B. Bodenschätze, Nutzpflanzen, Wasser) und beurteilen sie im Hinblick auf Nutzungsmöglichkeiten, - ermitteln ausgewählte soziale, wirtschaftliche und ökologische Merkmale (z. B. Alphabetisierungsrate, Lebenserwartung, Handelsströme, Wirtschaftsstruktur, Zugang zu sauberem Trinkwasser) verschiedener Staaten, vergleichen sie mit einem asiatischen und einem EU-Staat und bewerten die Ergebnisse, - charakterisieren auf dieser Basis den Entwicklungsstand eines Staates, - legen Ursachen von Unterentwicklung aus unterschiedlichen Perspektiven dar (z. B. Kolonialismus, Bildungssystem, Tribalismus), - stellen Wege aus der Unterentwicklung an einem Beispiel weitgehend selbstständig dar (z. B. Tourismus). 	<p>Afrika südlich der Sahara: Ein Raum großer Herausforderungen Ursachen der Unterentwicklung; Wege aus der Unterentwicklung</p>		<p>Entwicklungshilfe Epiz, BMZ, DED ITB</p>
<p>Arbeiten mit Modellen beschreiben Lage und Ausdehnung von Trockenräumen weltweit anhand von Karten und ordnen sie ins Gradnetz ein,</p> <ul style="list-style-type: none"> - zeichnen aus Klimadaten von gegensätzlichen Trockenräumen Klimadiagramme, werten sie aus und ordnen sie regional ein, - erläutern typische Merkmale von Trockenräumen in ihren Zusammenhängen und stellen sie als Schema dar, - leiten Nutzungsmöglichkeiten durch den Menschen ab und erläutern angepasste Lebensformen (z. B. Nomadismus), - stellen natürliche und anthropogene Ursachen der Wüstenbildung im Sahel verbal und in einem Schema dar, - stellen Maßnahmen gegen die Desertifikation im Sahel dar und beurteilen ihre Wirkungsweise. 	<p>Leben in Trockenräumen Sahel-Syndrom</p>		<p>Botanischer Garten, Biosphäre Potsdam</p>

Doppeljahrgang 9/10 (1 Wochenstunde in Klasse 9, 2 Wochenstunden in Klasse 10)

Kompetenzen	Themenfelder	Materialien	Mögliche Projekte / Kooperation
<p>Die fünf zentralen Bereiche des Faches (Raumorientierung, Raumbewertung, Raumverständnis, Raumanalyse, Raumbewusstsein) werden folgend abgedeckt:</p> <p>Die Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - werten physische und thematische Karten selbstständig zielbezogen und vergleichend aus, - stellen selbstständig komplexe topografische und thematische Zusammenhänge visuell dar (z. B. in eigenen Kartenskizzen, Mind Maps), - wenden ihre Fähigkeiten zur Orientierung im Raum selbstständig an (z. B. Bei Wanderungen, Exkursionen, Projekten), - wenden zur Informationsbearbeitung unterschiedliche geografische Arbeitstechniken selbstständig an (Kartieren, Strukturieren, Exzerpieren, Skizzieren, Protokollieren, Experimentieren, Erstellen von Diagrammen, Tabellen, einfachen Schemata) und reflektieren den Einsatz dieser Techniken, 	<p style="text-align: center;">Klasse 9:</p> <p>Themenfeld 1: Amerika - Kontinent der Gegensätze</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vielfalt des Naturraumes <i>Wirtschaftsstrukturen amerikanischer Staaten im Vergleich</i> - Wirtschaftsmacht USA, Motor der Globalisierung - Lebensraum Stadt <p>Themenfeld 2: Leben in den feuchten und wechselfeuchten Tropen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einfluss des Klimas auf den Naturraum (Windsysteme, <i>Zonalität des Klimas</i>) - Tropischer Regenwald, Ökosystem, Nutzung <i>Savannen, Grundlage agrarischer Nutzung</i> - Tragfähigkeit eines Raumes <p style="text-align: center;">Klasse 10:</p> <p>Themenfeld 3: Globale Zukunftsszenarien und Wege zur Nachhaltigkeit auf lokaler und globaler Ebene</p> <ul style="list-style-type: none"> - Klimaentwicklung und Einfluss des Menschen auf das Klima: z. B. Golfstrom, El Niño - Verknappung der Ressourcen Naturschutz - Nachhaltigkeit <p>Themenfeld 4: Deutschland in Europa</p> <ul style="list-style-type: none"> - Entwicklungen im Wirtschaftsraum Berlin/Brandenburg - Europäische Wirtschaftsräume im Vergleich <i>EU: Ziele, Chancen</i> - Disparitäten 	<p>Zunehmend anspruchsvoll im Sinne des Spiral-Curriculums</p> <p>wie in Klasse 7 angegeben</p>	<p>Themenfeld 1:</p> <ul style="list-style-type: none"> - En: Landeskunde USA - Ge: aktuelle weltpolitische Problemfelder - Ma: Diagramme und Statistiken <p>mögliche Projekte / Exkursionen:</p> <p>Besuch der amerikanischen Botschaft / Vorträge durch Referenten der Botschaft in der Schule, Teilnahme am Schüleraustausch nach Fayetteville / Arkansas</p> <p>Themenfeld 2:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bi: Ökosysteme, Artenvielfalt (Vergleich zum Goethe-Schulgarten / Feuchtbiotop) - Eth: Interessenkonflikte <p>mögliche Projekte / Exkursionen:</p> <p>Besuch des Botanischen Gartens bzw. des Zoos</p> <p>Themenfeld 3:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ch: Kohlenwasserstoffe - Ma: Statistik - Ph: Energiebegriff <p>mögliche Projekte / Exkursionen:</p> <p>Besuch eines Braunkohletagebaus oder Kraftwerks, Geoforschungsinstitut in Potsdam, Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin</p> <p>Themenfeld 4</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ge: Konfrontation der Blöcke, Deutsche Frage, EU <p>mögliche Projekte / Exkursionen:</p> <p>- Besuch des Europäischen Hauses oder Europäischen Informationszentrums</p> <p><i>Training von verschiedenen Aufgabenformaten (AFB I- III)</i></p>

Gymnasiale Oberstufe: geo -1 / GEO - 1 , geo - 2 / GEO - 2

Leistungskurs: 5 Wochenstunden: ca. 70 Stunden/Semester

Grundkurs: 3 Wochenstunden: ca. 40 Stunden/Semester

In den Kurshalbjahren der Oberstufe sind die Themenfelder des RLP (Rahmenplan) verbindlich. Sie gelten sowohl für den Grund- als auch für den Leistungskurs, wobei im Leistungskurs inhaltlich und methodisch vertiefend gearbeitet wird.

Kompetenzen	Themenfelder	Materialien	Mögliche Projekte / Kooperation
Die Schüler	1. Kurshalbjahr Siedlungsentwicklung und Raumordnung		
<ul style="list-style-type: none"> - vertiefen Raumorientierung: Darstellung von Lagebeziehungen - bewerten Räume: Leitbilder und Maßnahmen der Planung in Vergangenheit und Gegenwart - führen Datenerhebungen, Kartierung, Befragung, durch und präsentieren ihre Ergebnisse 	<ul style="list-style-type: none"> - Entwicklung, Strukturen und Funktionen von städtischen Siedlungen am Beispiel von Berlin und seinem Umland - Siedlungsentwicklung im ländlichen Raum, speziell am Beispiel des Landes Brandenburg - Raumordnung in Deutschland: untersucht am Beispiel eines strukturstarken und eines strukturschwachen Raumes 	<ul style="list-style-type: none"> - Lehrwerke (Diercke Oberstufe, Seydlitz Oberstufe, Klett Oberstufe) - Geographische Fachzeitschriften - Karten - Filme - Statistiken - Bildmaterial - Internet-Quellen - Tonaufnahmen (Befragungen) 	<ul style="list-style-type: none"> - Erhalt und Aufwertung von Frei- und Grünflächen (z.B. Goethe-OG, Bahngelände) - Stadtgeographische Exkursionen in Berlin - Exkursionen zu Orten dt.-engl.-frz.-russ. <i>Geschichte</i> in Berlin und Umland - Besuch des Bundesamtes für Landesplanung und Raumordnung in Potsdam - Renaturierung von Industriebrachen; z.B. Niederlausitz (Bezug zur <i>Biologie</i>)
Kompetenzen	Themenfelder	Materialien	Projekte/Vernetzung
Die Schüler	2. Kurshalbjahr Europa – Raumstrukturen im Wandel		
<ul style="list-style-type: none"> - erwerben / festigen Kenntnisse über naturgeographische Ordnungssysteme - beurteilen Landschaftsveränderungen - entwickeln Fähigkeiten zur Analyse strukturräumlicher Entwicklungen - bewerten verschiedene Theorien und Raumordnungskonzepte - problematisieren und beurteilen räumliche Veränderungen 	<ul style="list-style-type: none"> - Geoökosysteme: Landschaftsveränderungen durch natürliche und anthropogene Einflüsse (Lagerstätten, Flussregulierungen) anhand von 2-3 Räumen; z.B. Kohle, Erdöl / Oberrhein, Po - Stellung Europas in der Weltwirtschaft: Weltwirtschaftsregionen und ihre Bedeutung - Strukturräumliche Gliederung Europas: agrarisch und industriell geprägte Räume, paläotechnisch und neotechnisch geprägte Räume, Kernräume und Periphereräume, Dienstleistungsorientierung, Rolle des Tourismus - Zusammenarbeit in der Europäischen Union: Erweiterung, Integration, Migration, Entwicklung von Euregios, Energie- und Umweltpolitik, Verkehrsstrukturen 	<ul style="list-style-type: none"> - Lehrwerke (Diercke Oberstufe, Seydlitz Oberstufe, Klett Oberstufe) - Geographische Fachzeitschriften - Karten - Filme - Statistiken - Bildmaterial - Internet-Quellen 	<ul style="list-style-type: none"> - Exkursion ins Braunkohleabbaugebiet, in eine Euregio oder in die Uckermark - Teilnahme an Veranstaltungen der Schwarzkopf-Stiftung Junges Europa und der Vertretung der EU in Berlin - Bundesministerium für Wirtschaft (Bezüge zu <i>Geschichte / PW</i>)

Gymnasiale Oberstufe: geo - 3 / GEO - 3 - Leben in der „Einen Welt“ – „Entwicklungsländer“ im Wandel

Leistungskurs: 5 Wochenstunden: ca. 70 Stunden / Semester

Grundkurs: 3 Wochenstunden: ca. 40 Stunden / Semester

In den Kurshalbjahren der Oberstufe sind die Themenfelder des RLP (Rahmenlehrplans) verbindlich. Sie gelten sowohl für den Grund- als auch für den Leistungskurs, wobei im Leistungskurs inhaltlich und methodisch vertiefend gearbeitet wird.

Kompetenzen	Themenfelder	Materialien	Mögliche Projekte / Kooperation
- S. erläutern kausale Zusammenhänge zwischen den Naturpotenzialen der Tropen sowie den agrarischen Nutzungssystemen.	Nutzungspotenzial der Tropen: Auswirkung der atmosphärischen Zirkulation auf die Möglichkeiten der Landnutzung und den Maßnahmen zum Schutz von Ökosystemen.	- Lehrwerke (Diercke Oberstufe, Seydlitz Oberstufe, Klett Oberstufe) - Geographische Fachzeitschriften - Zeitungsartikel - Modelle - Karten - Filme / Tonaufnahmen - Statistiken - Bildmaterialien - Internet-Quellen	- Exkursion zu Institutionen der Entwicklungszusammenarbeit (z.B. DED). - Besuch von Botschaften oder des Ministeriums für Entwicklungszusammenarbeit. - Exkursion in den Botanischen Garten. - Thematische Zusammenarbeit mit den modernen Fremdsprachen und PW im Themenfeld Globalisierung.
- S. erarbeiten und bewerten wissenschaftliche Modelle (z.B. Zentrum-Peripherie-Modell). S. erörtern Wertesysteme.	Klassifizierung/Typisierung von Ländern: Änderung des Begriffs und des Umgangs der Unterentwicklung, Merkmale der Unterentwicklung / Klassifizierung / Typisierung von Ländern		
- S. erarbeiten und bewerten wissenschaftliche Modelle (z.B. Modell des demografischen Übergangs).	Demografische und siedlungsgeografische Strukturen und Entwicklungen: Auswirkungen der Bevölkerungsentwicklung		
- S. setzen sich mit Wertesystemen auseinander, in dem sie Wechselwirkungen zwischen Ökonomie und Ökologie sowie von Nutzungskonkurrenzen.	Entwicklungstendenzen in der Wirtschaft, Chancen und Risiken: Entwicklungstheorien und -strategien auf dem Hintergrund der postkolonialen Strukturen und der räumlichen Disparitäten mit Schwerpunkt Afrika		
- S. erkennen die globale Verantwortung der nachhaltigen Sicherung der Lebensgrundlage.	Unterentwicklung als globales Problem: Auswirkung des Globalisierungsprozesses auf Länder mit niedrigem Entwicklungsstand		

Gymnasiale Oberstufe: geo - 4 / GEO – 4 Ausgewählte Weltwirtschaftsregionen im Wandel

Leistungskurs: 5 Wochenstunden: ca. 70 Stunden / Semester

Grundkurs: 3 Wochenstunden: ca. 40 Stunden / Semester

In den Kurshalbjahren der Oberstufe sind die Themenfelder des RLP (Rahmenlehrplans) verbindlich. Sie gelten sowohl für den Grund- als auch für den Leistungskurs, wobei im Leistungskurs inhaltlich und methodisch vertiefend gearbeitet wird.

Kompetenzen	Themenfelder	Materialien	Mögliche Projekte / Kooperation
- S. verfestigen und vertiefen ihre Raumorientierung unter Einbeziehung historischer und regionalgeographischer Materialien zum Vergleich.	Die USA in der Weltwirtschaft: Entwicklung und Wandel räumlicher Strukturen und von Verdichtungsräumen (z.B. Bos-Wash).	- Lehrwerke (Diercke Oberstufe, Seydlitz Oberstufe, Klett Oberstufe) - Geographische Fachzeitschriften - Zeitungsartikel	- Besuch von Messen (z.B. ITB) - Besuch des ostasiatischen Museums Berlin. - Besuch des Wirtschaftsministeriums.
- S. analysieren und bewerten verschiedene Weltwirtschaftsregionen unter Nutzung verschiedener geographischer Methoden und Arbeitstechniken.	Der asiatisch-pazifische Raum in der Weltwirtschaft: Exportorientierte Industrialisierungsprozesse am Beispiel der Tigerstaaten und China.	- Modelle - Karten - Filme / Tonaufnahmen - Statistiken - Bildmaterialien - Internet-Quellen	- Teilnahme an entsprechenden Veranstaltungen der Schwarzkopf-Stiftung. - Vernetzung mit PW und den modernen Fremdsprachen.
- S. erschließen physisch geographische Prozesse innerhalb der Litho- und Atmosphäre. - S. erarbeiten die Ausbeutung von Bodenschätzen und setzen sich mit Nutzungseigenschaften in Räumen unterschiedlicher Dimensionsstufen auseinander.	Raumrelevante Bedeutung von geotektonischen und klimatischen Prozessen: Auswirkung der plattentektonischen Aktivitäten auf die Entstehung von Bodenschätzen. Nachhaltigkeit und Umgang mit Ressourcen.		- im Grundkurs: Simulation mündlicher Abiturprüfungen.
- S. erweitern ihre Problemsicht und ihr differenziertes Raumverständnis und sind zunehmend in der Lage Prozesse mehrperspektivisch zu beurteilen.	Chancen und Risiken des Globalisierungsprozesses am Beispiel von einem / von zwei ausgewählten Räumen: Tourismus, Welthandel, Finanzströme, Umweltpolitik		